

[Download pdf ebook] Rckkehr in das Tal der Silberwlfe (Die Silberwlfe 1)

## Rckkehr in das Tal der Silberwlfe (Die Silberwlfe 1)

Von Alfons Th. Seeboth  
ebooks | Download PDF | \*ePub | DOC | audiobook



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #389287 in eBooksVerffentlicht am: 2012-12-27Erscheinungsdatum: 2012-12-27File Name: B00AU4W6S0 | File size: 61.Mb

**Von Alfons Th. Seeboth : Rckkehr in das Tal der Silberwlfe (Die Silberwlfe 1)** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Rckkehr in das Tal der Silberwlfe (Die Silberwlfe 1):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Spannendes komrchen fr TeenagerVon ZinoDie Silberwlfin Naika und die Indianerin Topsannah sind beste Freundinnin und knnen miteinander reden. Beide sind Teenager. Wolsrudel und Indianerstamm leben auf dem gleichen Gebiet, aber achten einander und kommen sich nicht in die Quere. Die Freundschaft des Indianer- und des Wolsmdchens trifft aber weder im Indianerstamm noch im Wolfsrudel auf Wohlwollen. Als die beiden Freundinnin eines nachts heimlich gemeinsam auf Jagd gehen, werden sie von weien Wilderern gefangengenommen und

verschleppt. Damit beginnt ein großes, spannendes Abenteuer ... Diese für die Zielgruppe gut geschriebene Geschichte ist letztlich ein Kommen für Teenager. Es geht um das Leben im Einklang mit der Natur, das respektvolle Miteinander von Mensch und Tier und beseitigt die Manner, die von allem aus purer Gier nichts wissen wollen. Teenagern, vor allem Mädchen, dürfte diese spannende Geschichte, die auch von einer tiefen Freundschaft erzählt, sehr gefallen. Mir als erwachsenem Mann war der Plot allerdings zu leicht und holzschnittartig. Aber ich gehöre ja auch nicht zur Zielgruppe: jungen pubertierenden Mädchen. Gleichwohl ist das Buch eine klare Empfehlung für Jugendliche, zumal es auch gut rezensiert wurde. Innerhalb dieses Genres: 5 Sterne. 4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.

**Ko-Abenteuer** Von Manfred Lafrentz In einem isolierten Tal der kanadischen Berge leben Silberwölfe, die auf magische Weise mit den Kräften der Natur verbunden sind. Sie beeinflussen die Umwelt, in der sie sich befinden, sodass in diesem Tal ewiger Frühling herrscht. Die junge Wölfin Naika ist mit Topsannah befreundet, einem Mädchen des Indianervolks, das ebenfalls in dem Tal lebt. Die beiden, die miteinander sprechen können, werden von ihrem jeweiligen Volk davon abgehalten, eigenständig zu handeln, und fühlen sich bevormundet. Sie beschließen, heimlich in einem benachbarten Tal auf die Jagd zu gehen und werden dabei von Wilderern gefangen genommen und in eine Stadt gebracht. Naika landet in einem Freigehege, in dem sie auf ein verweichlichtes Bruderpaar von Silberwölfen trifft. Nachdem noch eine Welpen dazukommt, wird Naika zum Leitwolf dieses Rudels, das sich zur Flucht entschließt, als Naika in der Traumwelt von den Ahnen erfährt, dass in ihrem Heimatland Winter eingekehrt ist und nur die Rückkehr der Silberwölfin es retten kann. Bei seiner Flucht wird das Rudel, zu dem noch eine fremde Wölfin stößt, von Reservatindianern unterstützt, und seine Mitglieder müssen sich bei manchen Abenteuern behaupten. Topsannah, von Naika zunächst getrennt, freundet sich mit Tom, dem Sohn des Gehegebessers an. Auch sie werden in der Traumwelt zur Flucht angeleitet und finden Unterstützung bei Indianern. Mit dem Wolfsrudel schließlich wieder vereint, setzt Topsannah die Reise mit diesem fort und entdeckt ein Geheimnis, das sie selbst betrifft. Der Roman ist durchdrungen von Zivilisationskritik und setzt sich, angesichts der Bedrohung des Lebensraumes von Tieren und Menschen, z.B. durch Abholzung der Wälder, für einen ökologisch bewussten Umgang mit der Natur ein, der stark von schamanistischer Mystik beeinflusst ist, wobei dies vor allem aus der Perspektive der Wölfe, also der "Betroffenen" geschildert wird. Das Verhalten und die Gedankenwelt der Wölfe sind sehr menschlich, teilweise sogar philanthropisch. Ihr jugendlichen Jargon mutet manchmal etwas befremdlich an, sorgt aber andererseits für Humor, wie auch die entstehenden Paarbeziehungen unter den Wölfen. Besonders die wildnisun erfahrenen Männen haben von den dominanten Wölfinnen einiges auszuhalten und werden im Laufe der Abenteuer geradezu zur Reife gezwungen, wodurch sie dem Leser etwas sympathischer erscheinen als die taffen Weibchen. Jagd und Überlebenskampf der Wölfe werden angenehm unsentimental geschildert und der Tierperspektive gerecht. Jugendlichen Lesern wird es leicht gemacht, sich mit den Wölfen zu identifizieren und durch deren Augen mit den Problemen des ausbeuterischen Umgangs mit der Natur vertraut zu werden. Das Ende des Romans ist etwas abrupt und deutet auf eine Fortsetzung hin, zumal einiges im Dunkeln bleibt, z.B. die Motive des Gehegebessers und das weitere Schicksal seines Sohnes, der sich Indianern anschließt. Ein weiterer Band mag darüber Aufschluss geben. 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein wunderschönes Buch!

**Von Cathrin Khl** Ein schönes Buch für ältere Kinder (ca. ab 10 Jahren) und junge Jugendliche. Aber auch Erwachsene dürften ihren Spaß mit diesem Werk haben. Auf einfühlsame Weise wird hier die Geschichte der Silberwölfin Naika erzählt und ihre Freundschaft zur Indianerin Topsannah. Die beiden bestehen zusammen Abenteuer und finden neue Freunde in der Wildnis. Auch die Konsequenzen, die aus Handlungen und Worten folgen, werden unter die Lupe genommen, ohne jedoch belehrend zu wirken. Alles in allem eine fantastische Geschichte über Freundschaft, Zusammenhalt, Verantwortung, der Selbstfindung und die Suche nach dem Weg zurück nach Hause. Sehr empfehlenswert!

**Kurzbeschreibung** Die junge Silberwölfin Naika und die Indianerin Topsannah teilen das gleiche Schicksal: Man verbietet ihnen die Unabhängigkeit. Die beiden teilen jedoch auch ein Geheimnis. Nachts schleichen sich die Freundinnen aus dem großen Tal, um sich das Jagen beizubringen. Bis sie in die Falle von Wilderern geraten, die sie verschleppen. Dadurch bricht jedoch der Winter erstmalig über das Tal herein. Werden Naika und Topsannah rechtzeitig entkommen, bevor ihr Tal im ewigen Eis versinkt?

**Kurzbeschreibung** Die junge Silberwölfin Naika und die Indianerin Topsannah teilen das gleiche Schicksal: Man verbietet ihnen die Unabhängigkeit. Die beiden teilen jedoch auch ein Geheimnis. Nachts schleichen sich die Freundinnen aus dem großen Tal, um sich das Jagen beizubringen. Bis sie in die Falle von Wilderern geraten, die sie verschleppen. Dadurch bricht jedoch der Winter erstmalig über das Tal herein. Werden Naika und Topsannah rechtzeitig entkommen, bevor ihr Tal im ewigen Eis versinkt?

**Buchrückseite** Die junge Silberwölfin Naika und die Indianerin Topsannah teilen das gleiche Schicksal: Man verbietet ihnen die Unabhängigkeit. Die beiden teilen jedoch auch ein Geheimnis. Nachts schleichen sich die Freundinnen aus dem großen Tal, um sich das Jagen beizubringen. Bis sie in die Falle von Wilderern geraten, die sie verschleppen. Dadurch bricht jedoch der Winter erstmalig über das Tal herein. Werden Naika und Topsannah rechtzeitig entkommen, bevor ihr Tal

im ewigen Eis versinkt?